



UN, Lizenz: CC BY-SA 3.0

Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.  
(Albert Einstein)



Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen.  
UN, Lizenz: CC BY-SA 3.0

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir hoffen, sie konnten den Sommer genießen! Mit unserem dritten Newsletter informieren wir Sie wieder über Neuigkeiten rund um die Umweltbildung in Kitzingen.

Herzliche Grüße  
die BNE-Koordinierungsstelle Kitzingen

## Projekte + Aktionen

### Umweltbildungsprojekt „Kreisacker“

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit in den letzten Monaten verschob sich die Anlage des Kreisackers am ehemaligen Landesgartenschaugelände ein wenig. Inzwischen ist der Boden umgepflügt und die Aufbereitung der Erde sowie die Einsaat von Gründung kann beginnen. Die erste Veranstaltung im Rahmen des Projektes fand zudem bereits statt: Landart für Grundschulkinder mit Ralph Foerke, einem geübten Naturführer. Die Kinder hatten die Möglichkeit aus aussortiertem Gemüse, das von der Familie Gahr gespendet wurde, und weiteren Naturmaterialien, die sie sammelten, tolle Kunstwerke zu legen und zu basteln und somit das Gemüse und ihre Umwelt kreativ und spielend kennenzulernen.



Ralph Foerke erläutert den Teilnehmerinnen die unterschiedlichen Gemüsearten. (Foto: Verena Volkamer)

### Streuobstfest in Willanzheim

Am 30. September waren wir gemeinsam mit unseren Kollegen vom Landschaftspflegeverband auf dem Streuobstfest in Willanzheim vertreten. Mit einem Nachhaltigkeits-Memory und Informationen zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Unesco konnten wir den Besuchern Informationen über nachhaltigeres Leben vermitteln.

## Umweltstation

Die Standortsuche für die neue Umweltstation im Landkreis schreitet voran. Bis zum 13. Juli hatten die Gemeinden Zeit, sich als Kooperationspartner zu bewerben. Seitdem ist klar, dass sich die Umwelt- und Kreisausschussmitglieder im November zwischen den vier Gemeinden Dettelbach, Iphofen/Rödelsee mit dem Geistlichen Zentrum Schwanberg, Marktsteft und Markt Wiesentheid werden entscheiden müssen. Am 07. November werden die Standorte im Rahmen einer Rundfahrt besucht. Bis Ende des Jahres soll dann eine Entscheidung gefällt werden, wo die zukünftige Umweltstation entstehen wird.

## Aktuelle Wettbewerbe und Fördermöglichkeiten

- Jugendfilmwettbewerb – Genug für alle für immer! (Frist 07.10.2018).  
Informationen [hier](#).
- Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (Frist 31.10.2018).  
Informationen [hier](#).
- Schulgarten-Wettbewerb. Natur- und Nachhaltigkeit im Schulumfeld 2018/19 (Frist 30.11.2018).  
Informationen [hier](#).
- "Morgengrün" - Umwelt-Schreibwettbewerb für Jugendliche und junge Erwachsene (Frist 05.12.2018).  
Informationen [hier](#).
- Primus-Preis für Bildungsprojekte mit Modellcharakter, die bisher nur regional aktiv sind. (fortlaufend).  
Informationen [hier](#).

## TERMINE

- 13.10. | 10:30 Uhr Bunte Botanik: Färben mit Pflanzen. Ein Workshop für Jugendliche.  
Ort: Bürgercafé im Stadtteilzentrum Kitzingen-Siedlung. Kostenlose Teilnahme, Anmeldung unter [verena.volkamer@kitzingen.de](mailto:verena.volkamer@kitzingen.de) oder 09321/ 928 6233.
- 21.10. | 15:00 Uhr Kleidertauschmarkt  
Ort: Stadtteilzentrum Kitzingen-Siedlung  
Veranstalter: Stadt Kitzingen, Quartiersmanagement „Soziale Stadt“
- 23.11. | 17:00 Uhr Kochkurs zum Haltbarmachen von Obst und Gemüse.  
Ort: Lehrküche des AELF Kitzingen.  
Kostenlose Teilnahme, Anmeldung unter [verena.volkamer@kitzingen.de](mailto:verena.volkamer@kitzingen.de) oder 09321/ 928 6233.
- 30.11. | 15:00 Uhr Workshop zur Saatgutgewinnung mit dem Verein Open house e.V.  
Ort: Luitpoldbau der Vhs Kitzingen.  
Kostenlose Teilnahme, Anmeldung unter [verena.volkamer@kitzingen.de](mailto:verena.volkamer@kitzingen.de) oder 09321/ 928 6233.

## TIPPS UND TRICKS ZUM NACHHALTIGEN HANDELN

Alternativen zur Alufolie:

Darin haben wir uns selbst versucht und eine nachhaltige „Frischhaltefolie“ bzw. „Alufolie“ gezaubert. Aus Bienenwachs, einem Stück Stoff und einem Bügeleisen ist die Alternative ganz schnell und einfach hergestellt.

<https://www.wir-leben-nachhaltig.at/aktuell/frischhaltefolie-selber-machen/>



## WEITERFÜHRENDE LINKS UND INFORMATIONEN

- [UNESCO-Weltaktionsprogramm: Bildung für nachhaltige Entwicklung](#)
- [Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bayern](#)
- [Arbeitsgemeinschaft Natur und Umweltbildung in Bayern](#)

„Bildung für nachhaltige Entwicklung ermöglicht es jedem Einzelnen, die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Welt zu verstehen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen.“  
(Unesco-Kommision)

Oder frei nach unserem Motto: Jeder Mensch kann unsere Welt positiv beeinflussen. Er muss nur wissen wie.

Sie können den Erhalt des Newsletters jederzeit mit Wirkung für die Zukunft abbestellen: per E-Mail oder telefonisch über untenstehenden Kontakt.

Koordinierungsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung | Landratsamt Kitzingen | Landschaftspflegeverband |  
Telefon: 09321-928-6232 | E-mail: [juliane.amend@kitzingen.de](mailto:juliane.amend@kitzingen.de)

